

M.A. (Master of Arts)

Sprache, Kultur, Translation

(ein-/zweisprachig) B-/C-Sprache: Chinesisch (Stand 02.04.2012)

SS 2012

Pflicht- / Wahlpflichtmodule

M.A. Pflichtmodul <i>Kulturwissenschaft</i> M.A. Pflichtmodul <i>Sprach- / Translationswissenschaft oder Kulturwissenschaft</i> bzw. M.A. Wahlpflichtmodul						
Kulturwissenschaft						
SWS	Lehrveranstaltung	Zeit	Hs	LP	DozentIn	
2	Vorlesung/Übung: Translation und Kulturaustausch zwischen Europa und China vor 1900	Mi 14:40-16:10	368	2	Klöter	
Inhalt: Im Rahmen der Veranstaltung sollen verschiedene Aspekte des Kulturaustauschs zwischen Europa und China vor 1900 beleuchtet werden. Im Mittelpunkt stehen Übersetzungen chinesischer Klassiker in europäische Sprachen, u.a. durch jesuitische Missionare (17. Jh.) und den schottischen Missionar James Legge (19. Jh.). Außerdem sollen Beispiele der Rezeption europäischer Kultur in China vor 1900 untersucht werden.						
2	Vorlesung/Übung: Chinesische Gegenwartsliteratur seit 1980	Do 13:00-14:30	236	2	Klöter	
Inhalt: Im Rahmen dieses Seminars sollen ausgewählte Texte aus den literarischen Œuvres der chinesischen Schriftsteller Su Tong, Han Shaogong, Duoduo, Wang Shuo, Mian Mian und Han Han analysiert und unter Bezugnahme auf Themen wie kulturelle Identität, Urbanität, Exil und Regionalität kontextualisiert werden. Auch der Themenbereich chinesische Gegenwartsliteratur in deutscher Übersetzung wird behandelt.						
Anmerkung: Das Modul umfasst zwei Übungen bzw. Vorlesungen (jeweils 2 SWS/2 LP) und ein Seminar (2 SWS/6 LP), in dem die Modulprüfung in Form eines Referats und einer Seminararbeit erbracht wird. Das Modul wird in diesem Semester abgeschlossen und beginnt wieder im WS 2012/13.						

M.A. Pflichtmodul <i>Sprach- / Translationswissenschaft</i>						
M.A. Pflichtmodul <i>Sprach- / Translationswissenschaft oder Kulturwissenschaft</i> bzw.						
M.A. Wahlpflichtmodul						
Sprachwissenschaft						
SWS	Lehrveranstaltung	Zeit	Hs	LP	DozentIn	
2	Seminar: Mehrsprachigkeit in Greater China	Mi 16:20-17:50	350	6	Klöter	
<p>Inhalt: In diesem Seminar soll die Sprachsituation in der VR China, Taiwan, Hongkong, Macau, Taiwan und Singapur aus soziolinguistischer Perspektive analysiert werden. Thematischer Schwerpunkt bilden Fragestellungen, die im Zusammenhang mit dem Phänomen Mehrsprachigkeit stehen, wie z.B. Mehrsprachigkeit in Schulen und Medien, Sprachkontakt, Bilingualität und Diglossie und Codeswitching.</p>						
<p>Anmerkung: Das Modul umfasst zwei Übungen bzw. Vorlesungen (jeweils 2 SWS/2 LP) und ein Seminar (2 SWS/6 LP), in dem die Modulprüfung in Form eines Referats und einer Seminararbeit erbracht wird. Das Modul wird in diesem Semester abgeschlossen und beginnt wieder im WS 2012/13.</p>						

M.A. Pflichtmodul <i>Translatorische Kompetenz</i>						
Translatorische Kompetenz 2						
SWS	Lehrveranstaltung	Zeit	Hs	LP	DozentIn	
2	Übersetzungsübung Ch-D	Mo 13:00-14:30	232	3	Schindelin	
<p>Inhalt: In dieser Übung übersetzen wir Texte verschiedener Textsorten über aktuelle Themen. Dabei sollen die im vergangenen Semester im übersetzungswissenschaftlichen Seminar erworbenen Kenntnisse angewendet und für die "eigentliche" Übersetzungsarbeit fruchtbar gemacht werden.</p>						
2	Übersetzungsübung Ch-D	Do 18:00-19:30	373	3	Kempa	
<p>Inhalt: Anhand einigen längeren Texten wird die translatorische Kompetenz in all ihren Facetten geübt.</p>						
2	Übersetzungsübung D-Ch	Do 14:40-16:10	368	3	Zhang	
<p>Inhalt: Schwerpunktthemen: Probleme, die im Mittelpunkt der Medien stehen und für die deutsch-chinesische Zusammenarbeit von großer Bedeutung sind.</p>						
<p>Anmerkung: Modulprüfung: Übersetzungsklausur 90 Min. Ch-D (Schindelin) und D-Ch (Zhang).</p>						

M.A. Pflichtmodul *Translatorische Kompetenz* bzw.
M.A. Wahlpflichtmodul

Translatorische Kompetenz 3: Fachsprachliches Übersetzen Wirtschaft

SWS	Lehrveranstaltung	Zeit	Hs	LP	DozentIn
2	Übersetzungsübung Ch-D	Do 16:20-17:50	362	3	Klöter

Inhalt: In dieser Übung werden Texte aus den thematischen Bereichen Wirtschaft und Wirtschaftspolitik ins Deutsche übersetzt. Dabei sollen auch aktuelle Themen behandelt werden, wie zum Beispiel die Rezeption der Eurokrise in China.

2	Übersetzungsübung D-Ch	Di 18:00-19:30	373	3	Wang
---	------------------------	----------------	-----	---	------

Inhalt: In dieser Veranstaltung werden Texte aus dem Bereich Wirtschaft bzw. Wirtschaftsrecht (etwa über die aktuelle Finanzkrise, über verschiedene Finanzprodukte wie Pfandbriefe, Fonds, Termingeschäfte, Anleihen, sonstige Wertpapiere und über Veräußerung/Erwerb der Gesellschaftsanteile i. V. m. BGB, HGB, EStG und den vergleichbaren chinesischen Gesetzeswerken) behandelt. Wir werden uns mit den unterschiedlichen Rechtsformen der Unternehmen bzw. PartG wie z. B. BGB-Gesellschaft, OHG, Genossenschaft, VVaG, Stiftung, KG, GmbH, AG, KGaA, AG & Co. KG und GmbH & Co. KG sowie mit den entsprechenden chinesischen Entitäten befassen. Dabei werden wir sie miteinander vergleichen und auch die Sonderformen beider Länder (etwa 个体户, 个人独资企业, 全资国有企业 auf der chinesischen Seite, KGaA, AG & Co. KG, GmbH & Co. KG und Genossenschaft auf der deutschen Seite) juristisch, wirtschafts- und rechtssprachlich untersuchen.

Anmerkung: Modulprüfung: Übersetzungsklausur 90 Min. Ch-D.

M.A. Pflichtmodul *Translatorische Kompetenz* bzw.
M.A. Wahlpflichtmodul

Translatorische Kompetenz 3: Fachsprachliches Übersetzen Technik

SWS	Lehrveranstaltung	Zeit	Hs	LP	DozentIn
2	Übersetzungsübung D-Ch	Mo 16:20-17:50	367	3	Zhang

Inhalt: Wie bereits angekündigt, wird der Schwerpunkt in dieser Übersetzungsübung auf den Themenbereich Klimaschutz und Kfz-Technik gelegt (Paralleltexte, Terminologie und Sachwissen).

Anmerkung: Modulprüfung: Übersetzungsklausur 90 Min. Ch-D. Im WS 2012/13 wird sowohl eine Übung D-Ch (2 SWS/3 LP) als auch Ch-D (2 SWS/3 LP) angeboten.

M.A. Pflichtmodul *Translatorische Kompetenz* bzw.
M.A. Wahlpflichtmodul

Translatorische Kompetenz 3: Kulturwissenschaftliches Übersetzen

SWS	Lehrveranstaltung	Zeit	Hs	LP	DozentIn
2	Übersetzungsübung Ch-D	Do 11:20-12:50	229	3	Kempa

Inhalt: In dieser Übung wird anhand kurzer Filme AVT vorgestellt und geübt.

2	Übersetzungsübung D-Ch	Do 09:40-11:10	367	3	Zhang
---	------------------------	----------------	-----	---	-------

Inhalt: Es ist geplant, kurze Texte als Übungsgrundlage zu verwenden. Der Schwerpunkt ist die interkulturelle Problematik bei der Übersetzung. Die Übung ist für Studenten mit Chinesisch als B- und C-Sprache vorgesehen.

Anmerkung: Modulprüfung: Übersetzungsklausur 90 Min. Ch-D.

Wahlpflichtmodule

M.A. Wahlpflichtmodul					
Didaktik des Chinesischen als Fremdsprache (ChaF) und des Übersetzens					
SWS	Lehrveranstaltung	Zeit	Hs	LP	DozentIn
2	Seminar: ChaF auf dem Weg zu einer modernen Fremdsprachendidaktik	Mi 11:20-12:50	233	6	Schindelin
<p>Inhalt: Dieses Seminar verfolgt mehrere Ziele:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Es soll die fachdidaktisch unverzichtbaren Grundlagen legen bzw. bewusst machen, die eine ChaF-Lehrkraft für den Unterricht von deutschen Chinesischlernenden vor allem der Grundstufe benötigt; - Es soll einen Überblick über den Werdegang des Faches von den Anfängen bis zum heutigen Stand in China und Deutschland schaffen, was Lehrkräften ermöglicht, das eigene didaktische Handeln einzuordnen und zu vertreten; - Es soll in grundlegende Theorien und Modelle des Fremdsprachenlernens einführen; - Es soll theoretisch fundierte Werkzeuge vermitteln, die notwendig sind, um die für verschiedene Zielgruppen geeigneten Vorgehensweisen zu bestimmen und die jeweilige Eignung von Lehrwerken zu ermitteln. <p>Der Veranstaltungsform "Seminar" entsprechend werden die Themen in Form von Referaten erarbeitet und präsentiert sowie anschließend diskutiert, wobei auch die Dozentin bestimmte Themen übernimmt. Darüber hinaus wird es Lektüreaufgaben geben sowie die Aufgabe, allein oder zu zweit ein modernes ChaF-Lehrwerk zu analysieren und die Ergebnisse in geeigneter Form zu präsentieren.</p>					
2	Übung: Didaktik und Methodik des ChaF-Unterrichts	Mo 11:20-12:50	235	2	Schindelin
<p>Inhalt: In dieser Übung werden aus den im Seminar erarbeiteten theoretischen Konzepten praktische Konsequenzen abgeleitet, die ihren Ausdruck in Unterrichtsmodellen und -methoden finden. Dabei werden die verschiedenen Dimensionen der ChaF-Didaktik möglichst umfassend berücksichtigt, d.h. die vier Fertigungsbereiche (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben), Schriftzeichendidaktik, die didaktisch vornehmlich relevanten linguistischen Analyseebenen (Phonetik/Phonologie, Lexik, Syntax, Pragmatik), verschiedene Stufen (v.a. Grund- und Mittelstufe), Landeskunde/Kulturwissenschaft/Interkulturelle Kommunikation im Sprachunterricht, unterschiedliche Sozialformen, der Einsatz von Medien usw. Die Einübung in die Verwendung des "Modells Didaktische Analyse" soll die Übungsteilnehmer dazu befähigen, ihren Unterricht lernerzentriert zu konzipieren. Als Lernende denken wir uns in dieser Übung vorwiegend Erwachsene (z.B. Studierende, Berufstätige) mit ihren Spezifika. Da derzeit am FTSK kein regulärer Chinesischunterricht angeboten wird, der tatsächliche Unterrichtsversuche ermöglichen würde, werden wir versuchen, in Unterrichtssimulationen zumindest einen Teil der erarbeiteten Methoden praktisch zu erproben.</p>					
<p>Anmerkung: Das Modul umfasst zwei Übungen (jeweils 2 SWS/2 LP) und ein Seminar (2 SWS/6 LP), in dem die Modulprüfung in Form eines Referats und einer Seminararbeit erbracht wird. Nach Rücksprache können auch chinesische MA-Studierende daran teilnehmen.</p>					

M.A. Wahlpflichtmodul					
Interkulturelle Kompetenz					
SWS	Lehrveranstaltung	Zeit	Hs	LP	DozentIn
2	Seminar/Übung: Drunter & drüber – Facetten interkultureller Kommunikationsforschung	Do 08:00-09:30	350	6	Poerner
<p>Inhalt: In dieser Übung unternehmen wir einen konzeptionellen Streifzug durch das weite Feld interkultureller Kommunikationsforschung. Im Mittelpunkt steht die Frage, auf welchen Grundverständnissen dieser Wissenschaftszweig beruht und welche Konsequenzen sich daraus für regionalbezogene <i>und</i> translatorische Studiengänge ableiten lassen.</p>					
2	Projekt: Kultur(in)kompetent? – Das Spektrum interkultureller Aus- und Weiterbildungsangebote	Do 09:40-11:10	358	2	Poerner
<p>Inhalt: Diese Veranstaltung wird als ein projektbezogenes Forum unterschiedlicher Unterrichtsformen verstanden, die maßgeblich von Studierenden selbst bestimmt werden (angeleitetes Selbststudium, Blended Learning, Impulsvorträge, Gruppenarbeit etc.). Wir konzentrieren uns dabei auf die unterschiedlichen öffentlichen und privaten Aus- und Weiterbildungsangebote für interkulturelle Kompetenz in Deutschland, im angelsächsischen sowie im chinesischen Sprachraum: Wo werden für wen interkulturelle Kompetenzen gelehrt? Mit welchen theoretischen Grundlagen wird gearbeitet und wie werden diese in der Praxis umgesetzt? Welche Herausforderungen sind dabei zu beobachten und wie könnte man es "besser" machen?</p>					
<p>Anmerkung: Das Modul wird gemeinsam mit dem Arbeitsbereich Interkulturelle Kommunikation angeboten. Es umfasst zwei Übungen (jeweils 2 SWS/2 LP) und ein Seminar (2 SWS/6 LP), in dem die Modulprüfung in Form eines Referats und einer Seminararbeit erbracht wird.</p>					